

## Niederschrift

über die gemeinsame Sitzung des Ausschusses für Schule und Weiterbildung mit der  
Bezirksvertretung Münster-Hiltrup (öffentlicher Teil)  
am Donnerstag, **11.06.2026**, 17:00 Uhr - 17:13 Uhr,  
Hauptausschusszimmer, 1. Etage, Stadtweinhaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren für den Ausschuss für Schule und Weiterbildung:

### **von der Fraktion GRÜNE:**

Laurent Compère (Vertretung für Anja Kallfelz), Michael Fiege, Leon Herbstmann, Anna Hünker, Claudia von Hammel,

### **von der CDU-Fraktion:**

Marcus Bielefeld (Vertreter für Carmen Greefrath), Meik Bruns, Petra Hensel-Stolz, Alf Rüdiger Kaßenbrock, Felix Pankau (Vertreter für Daniela Rampanelli),

### **von der SPD-Fraktion:**

Rixa Borns (Vertretung für Sven Frenck), Doris Feldmann,

### **von der Fraktion Volt:**

Andreas Hoesch,

### **von der Ratsgruppe FDP:**

Claudia Grönefeld,

### **Sachkundige Einwohner/innen:**

Magda Al Sibai-Albalah, Dr. Gerhard Bonn, Michael Krapp, Markus Sawicki, Johannes Wagemann,

### **von der Kath. Kirche:**

Pfarrer Karsten Weidisch,

### **von der Verwaltung:**

Klaus Ehling, Ursula Gähr, Sebastian Knost, Lars Koppelberg, Marisa Kube, Tristan Lehmann, Thomas Paal, Dr. Inga Zeisberg,

**für die Schriftführung:**

Andreas Seifert,

**Es fehlte/n:**

Martina Becker-Lenz, Lara Bösche, Sven Frenck, Carmen Greefrath, Anja Kallfelz, Daniela Rampanelli, Sören Werlemann

Anwesend waren für die Bezirksvertretung Münster-Hiltrup:

**Von der CDU-Fraktion:**

Astrid Bühl, Nicolas Fell, Melanie Haider, Jürgen Krichel, Sebastian Lieske, Mark Lütke-Schürmann, Franz-Josef Stemmer,

**von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:**

Petra Gericke, Dr. Hauke Helling, Carsten Peters,

**von der SPD-Fraktion:**

Friedhelm Schade, Annette Ulrich, Emily Zlateva,

**von Volt:**

Dr. Martin Grewer,

**von der FDP:**

Klaus Theißing,

**fraktionslos:**

Hans-Jürgen Scholte,

**für die Schriftführung:**

Dieter Tüns (Bezirksvertretung Münster-Hiltrup),

**Es fehlten:**

Götz Raisner, Christiane Schwab, Andreas Harms.

**Tagesordnung**

1. Einführung und Verpflichtung neuer Mitglieder
2. Eingänge und Eingaben
3. Bauliche Erweiterung des Schulzentrums Hiltrup; Errichtung einer Dreifach-Sporthalle und Erweiterungsneubau Johannes-Gutenberg-Realschule Hiltrup sowie Umsetzung von Maßnahmen im Bestand

V/0211/2026  
VI

## 4. Verschiedenes

Meik Bruns eröffnete um 17.00 Uhr die gemeinsame Sitzung der Bezirksvertretung Hiltrup und des Ausschusses für Schule und Weiterbildung.

|                                 |                                                      |
|---------------------------------|------------------------------------------------------|
| <b>Punkt 1 der Tagesordnung</b> | <b>Einführung und Verpflichtung neuer Mitglieder</b> |
|---------------------------------|------------------------------------------------------|

Der Vorsitzende des Ausschusses für Schule und Weiterbildung Meik Bruns, verpflichtete: Rixa Borns, Johannes Wagemann und Karsten Weidisch.

|                                 |                              |
|---------------------------------|------------------------------|
| <b>Punkt 2 der Tagesordnung</b> | <b>Eingänge und Eingaben</b> |
|---------------------------------|------------------------------|

-keine-

|                                                 |                                                                                                                                                                                                        |
|-------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Punkt 3 der Tagesordnung<br/>V/0211/2026</b> | <b>Bauliche Erweiterung des Schulzentrums Hiltrup;<br/>Errichtung einer Dreifach-Sporthalle und Erweiterungsbau<br/>Johannes-Gutenberg-Realschule Hiltrup sowie Umsetzung von Maßnahmen im Bestand</b> |
|-------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

Bezirksbürgermeister Friedhelm Schade bedankte sich auch im Namen der Schulleiterinnen und Schulleiter des Schulzentrums für die gute Zusammenarbeit des Architektenteams und der Verwaltung mit den Schulen.

Herr Schade ließ sodann für die Bezirksvertretung (Anhörung), Herr Meik Bruns (Vorberatung) für den Ausschuss für Schule und Weiterbildung abstimmen. Beide Gremien beschlossen einstimmig:

„I. Sachentscheidung:

1. Die Errichtung der Dreifach-Sporthalle sowie die bauliche Erweiterung des Schulzentrums werden nach den Plänen des Architekturbüros Peter Bastian Architekten BDA geplant (Anlage 1).  
Der erste Bauabschnitt wird mit einem Investitionsvolumen von 36.196.000 € auf Basis der Kostenberechnung mit Stand von April 2026 nach DIN 276 (Anlage 2) umgesetzt.  
Auf die Sporthalle entfallen Kosten in Höhe von 15.895.000 € sowie 15.564.000 € auf die Erweiterung des Schulzentrums und 4.737.000 € auf die Maßnahmen im Bestand gem. Ziff.2.
2. Die Maßnahmen im Bestand zur Brandschutzertüchtigung sowie zur digitalen Ausstattung aller Räume im Schulzentrum und auch Sonnenschutzmaßnahmen am Nutzungsbereich der Johannes-Gutenberg-Realschule Hiltrup werden im Zuge der Erweiterung nach den Plänen des Architekturbüros Peter Bastian Architekten BDA geplant (Anlage 1). Die Kosten sind in den Gesamtinvestitionskosten enthalten.

3. Der Schulhof des Schulzentrums wird zunächst nicht saniert. Nach den Plänen des Büros nts Ingenieurgesellschaft mbH werden lediglich Wiederherstellungsmaßnahmen nach Bautätigkeit sowie eine finale Gestaltung am Sporthallenneubau getätigt. Die Kosten in Höhe von 1.151.000 € sind in den Einzelinvestitionskosten der Sporthalle und des Neubaus bereits berücksichtigt.
4. Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass aufgrund des Sporthallenneubaus und der Erweiterung des Schulzentrums Hiltrup ab Fertigstellung ein Mehrbedarf von 0,55 VZÄ für Hausmeisterdienste anfallen. Für den Zeitraum der Bauphase ab 2027 wurden Mehrbedarfe von 0,04 VZÄ berechnet. Diese Mehrbedarfe sind im Rahmen der künftigen Stellenplanberatungen zu berücksichtigen.
5. Es wird zur Kenntnis genommen, dass für die Erarbeitung der Entwurfsplanung des zweiten Bauabschnittes Planungskosten bis zur Leistungsphase 3 in Höhe von 1.150.000 € entstehen.

## II. Finanzielle Auswirkungen:

Die oben genannte Sachentscheidung zu Ziffer 1 und Ziffer 5 ist wie folgt zu finanzieren:

| <b>Teilfinanzplan</b>           |            |                                               |                         |                                                                       |                  |
|---------------------------------|------------|-----------------------------------------------|-------------------------|-----------------------------------------------------------------------|------------------|
|                                 | <b>Nr.</b> | <b>Bezeichnung</b>                            | <b>Haush.-<br/>jahr</b> | <b>Für die Maßnahmen gem.<br/>Sachentscheidung<br/>Ziffer 1 und 5</b> | <b>Anmerkung</b> |
| Produktgruppe                   | 0301       | Leistungen für Schulen                        |                         |                                                                       |                  |
| Investitionsmaßnahme            | 6020       | Erweiterung Schulzentrum Hiltrup              |                         |                                                                       |                  |
| Auszahlungen                    |            | für Baumaßnahmen                              | Bisher bereitgestellt   | 2.872.440                                                             |                  |
|                                 |            |                                               | 2026                    | 500.000                                                               |                  |
|                                 |            |                                               | 2027                    | 8.975.000                                                             |                  |
|                                 |            |                                               | 2028                    | 9.375.000                                                             |                  |
|                                 |            |                                               | 2029                    | 12.500.000                                                            |                  |
|                                 |            |                                               | 2030                    | 1.917.310                                                             |                  |
|                                 |            | für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 2029                    | 1.206.250                                                             |                  |
| <b>Summe aller Auszahlungen</b> |            |                                               |                         | <b>37.346.000</b>                                                     |                  |

Im Haushaltsplan 2026/2027 sind bei der Investitionsmaßnahme 6020 „Erw. Schulzentrum Hiltrup“ in 2026 Mittel in Höhe von 692.000 € veranschlagt, davon 192.000 € für das Aufstellen von Fertigbauklassen sowie 500.000 € Planungsmittel für die Erweiterung. Bis einschl. 2025 sind Planungsmittel in Höhe von 2.872.440 € bereitgestellt worden.

Die zur Finanzierung der Dreifach-Sporthalle, der Schulgebäudeerweiterung und des Umbaus im Bestand, die Inhalt dieser Vorlage sind, sowie der weiteren Planungsmittel für die weiteren

Bauabschnitte erforderlichen Ermächtigungen für die Jahre 2027 ff. in Höhe von 33.973.560 € sind im Haushaltsplan 2026/2027 im investiven Budget des Dezernates für Bildung, Jugend, Familie und Sport aus der Investitionsmaßnahme 4720 „Planungs- und Baukosten Erweiterung Schulgebäude“ bereitgestellt. Zum Haushaltsplanentwurf 2028 ff. werden die erforderlichen Mittel von der Investitionsmaßnahme 4720 zur Investitionsmaßnahme 6020 verlagert.

| <b>Teilergebnisplan</b>         |             |                                             |                         |                     |                          |
|---------------------------------|-------------|---------------------------------------------|-------------------------|---------------------|--------------------------|
|                                 | <b>Nr.</b>  | <b>Bezeichnung</b>                          | <b>Haush.-<br/>jahr</b> | <b>Betrag<br/>€</b> | <b>Bemerkun-<br/>gen</b> |
| <b>Produktgruppe</b>            | <b>0111</b> | <b>Immobilienmanagement</b>                 |                         |                     |                          |
| Zeile                           | 13          | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 2030 ff                 | 452.030             | Folgeaufwand             |
| Zeile                           | 14          | Bilanzielle Abschreibungen                  | 2030 ff.                | 625.800             | Folgeaufwand             |
| <b>Produktgruppe</b>            | <b>0301</b> | <b>Leistungen für Schule</b>                |                         |                     |                          |
| Zeile                           | 11          | Personalaufwendungen                        | 2030 ff.                | 37.020              | Folgeaufwand             |
| <b>Produktgruppe</b>            | <b>1601</b> | <b>Allgemeine Finanzwirtschaft</b>          |                         |                     |                          |
| Zeile                           | 20          | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen      | 2030 ff.                | 542.940             | Folgeaufwand             |
| <b>Summe aller Aufwendungen</b> |             |                                             |                         | <b>1.657.790</b>    |                          |

Für die Interimsmaßnahmen im Bestand entstehen in den Jahren 2027-2030 zusätzliche Personalkosten von 2.692 € pro Jahr, welche im Personalbudget zu kompensieren sind. Die Folgekostenberechnungen für die Errichtung der Sporthalle, die Erweiterung des Schulzentrums und die Maßnahmen im Bestand wird zur Kenntnis genommen. (Anlage 5)“

#### **Punkt 4 der Tagesordnung**

#### **Verschiedenes**

-entfällt-

Friedhelm Schade  
Vorsitz BV-Hiltrup

Dieter Tüns  
Schriftführung  
BV-Hiltrup

gez.  
Meik Bruns  
Vorsitz ASW

gez.  
Andreas Seifert  
Schriftführung  
ASW